

Telefon: +49 211 881-4449
Fax: +49 211 881-774449
Mobil: +49 151 40226502
E-Mail: thilo.sagermann@sms-group.com
Thilo Sagermann

PRESSE-INFORMATION

4. Juni 2020, Düsseldorf

Beispiel einer außergewöhnlich guten Zusammenarbeit

MMK und SMS group ermöglichen gemeinsam eine zielgerichtete Inbetriebnahme trotz erschwerter Umstände

Magnitogorsk Iron & Steel Works (MMK), Russland, hatte SMS group (www.sms-group.com) im Jahr 2018 mit der umfangreichen Modernisierung der mechanischen Einrichtungen der Fertigstraße sowie der grundlegenden Erneuerung der Elektrik und Automation an der Warmbandstraße 2500 am Standort Magnitogorsk beauftragt. Der Umbau der Warmbandstraße, die aus den 1960er-Jahren stammt und seinerzeit von einem sowjetischen Hersteller geliefert wurde, sollte in mehreren Stillständen bis Mitte 2020 realisiert werden.

Im Rahmen der Modernisierung durch SMS group erhielten die Fertigerüste neue hydraulische Anstellungen und Arbeitswalzenbiegesysteme. Mit diesen leistungsfähigen Stellgliedern kann MMK Bänder mit engen geometrischen Toleranzen produzieren. Ferner installierte die SMS group neue Einrichtungen zum Arbeits- und Stützwalzenwechsel und ein neues Hochdruck-Hydrauliksystem für die Fertigerüste. Durch die Modernisierung erweitert MMK das Produktspektrum der Anlage, verbessert die Produktqualität und senkt Betriebs- und Wartungskosten. Die Kapazität der Walzstraße erhöht sich um 500.000 Tonnen pro Jahr.

Das Großprojekt umfasste zudem die Installation einer vollständig neuen X-Pact[®]-Automation von SMS group, die vor dem Einbau

mithilfe des Plug & Work-Konzeptes im Testcenter der SMS group installiert und unter realitätsnahen Bedingungen geprüft und voroptimiert wurde. Dazu gehörten Systeme der Basisautomatisierung sowie Prozessmodelle wie X-Pact[®] Pass Schedule Calculation für die Stichplanberechnung für Vor- und Fertiggerüste, die Profil-, Kontur- und Planheitsregelung X-Pact[®] PCFC, das Kühlmodell für die Bandkühlung X-Pact[®] Cooling Section Control, ein Pacing System für die gesamte Warmbandstraße, das Bedien- und Visualisierungssystem X-Pact[®] Vision sowie umfangreiche Messtechnik.

Weiterhin erneuerte die SMS group die Antriebstechnik der Fertigungsstraße und lieferte sechs Hauptantriebe inklusive Umrichter, zwei neue Stirnrad- und sechs Kammwalzengetriebe sowie neue Antriebsspindeln.

Die Umbaustrategie sah vor, dass die Modernisierung in mehreren Stillständen bis Mitte 2020 realisiert werden sollte. In der gegenwärtigen Krise, verursacht durch die COVID-19-Pandemie, sind alle gefordert. Nicht zuletzt auch die Unternehmen, die für den Erhalt der Wirtschaftsleistung und damit für eine schnelle Rückkehr in die Normalität kämpfen.

MMK nutzte den krisenbedingt zu erwartenden schwächeren Absatz und entschied Ende Februar 2020, den großen Reparaturstillstand am Warmwalzwerk 2500 trotz widriger Umstände unter Wahrung der vom Gesetzgeber vorgegebenen Gesundheitsmaßnahmen durchzuführen.

Die bestehenden Reisebeschränkungen Russlands und der EU sorgten für weitere Hindernisse. Das fast 100 Jahre währende vertrauensvolle Verhältnis führte Ende März während einer Videokonferenz zwischen den Vorsitzenden der beiden Geschäftsführungen zu einem schnellen Verständnis, von beiden Seiten alles Notwendige zu unternehmen und eine Gruppe ausgewählter Spezialisten mittels Sondergenehmigungen mit Visa zu versorgen

sowie die Einreise in die Region durch einen Charterflug zu ermöglichen. Mit von der Partie war auch das Team von GE Power Conversion, des Lieferanten der Hauptantriebsumrichter, der als langfristiger Partner der SMS group in dieser Situation maximale Unterstützung anbot.

Darüber hinaus wurden parallel zusätzliche Möglichkeiten zur Remote-Unterstützung und für die Assistenz durch Augmented Reality zusammen mit dem Kunden MMK umgesetzt. Aufgrund der mit dem X-Pact[®] Service Portal aufgebauten Infrastruktur haben dem Kunden sowohl Software-Experten als auch Technologen an den verschiedenen Standorten der SMS group für Problemlösungen zur Verfügung gestanden.

Die durchgeführten Arbeiten und der reibungslose Projektablauf waren nur durch eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten möglich, wofür sich SMS group an dieser Stelle besonders bedanken möchte.

(71 Zeilen à max. 65 Zeichen)



Mit einem Charterflugzeug, das der Kunde zur Verfügung gestellt hatte, wurden die Spezialisten direkt nach Magnitogorsk geflogen.

SMS group ist eine Gruppe von international tätigen Unternehmen des Anlagen- und Maschinenbaus für die Stahl- und NE-Metallindustrie. Rund 14.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erwirtschaften weltweit einen Umsatz von über 2,8 Mrd. EUR. Alleineigentümer der Holding SMS GmbH ist die Familie Weiss Stiftung.